

die Rechte der Menschheit wieder gegeben, Sklaverey, Bedrückung und Elend aber auf immer zu verbannen gesucht.

Ein gleiches unauflöschliches Andenken hat der verstorbene Graf von Bernstorff hinterlassen, indem er seinen Bauern auf seinen ohnweit Kopenhagen gelegenen Gütern die Freyheit und das Eigenthum ihrer Besitzungen zugestanden, da sie vorher leibeigene gewesen waren. Nicht allein aber das ruhmvolle Andenken ist der ganze Erfolg dieser edlen Handlung; der Vortheil für das Ganze ist sichtbar, und würde allgemein werden, wenn es mehr Nachahmer gäbe. Er arbeitete durch alle Hindernisse, die man ihm in den Weg legte, hindurch, und konnte, ob er gleich im Jahr 1765 den Anfang dazu machen wollte, doch erst 1767 am 1 Oktober seine Absicht erreichen. Ja er gab ihnen nicht nur das völlige Eigenthum der jedem zufallenden Stücke Acker und Wiesen, sondern es wurden darüber ordentliche Freyheits- und Eigenthumsdiplomen allen Inhabern gegeben; ja auch zugleich alle Frohndienste gegen Entrichtung von fünfzehn Mark dänisch, (etwa drey Thaler) für jede Tonne Hartkorn jährlich, aufgehoben. *) Als der Graf das Gut im Jahr 1764 bekam, enthielt es zwey und vierzig ganze Bauerhöfe von 356 Tonnen Hartkorn,

Dd 3

und

*) Eine Tonne Hartkorn ist in Dänemark der Maasstab aller Schätzungen der Ländereyen. Von den besten Ländereyen gehören drey Tonnen zu einer Tonne Hartkorn, von mittelmäßigen Ländereyen 6 zu 8, und so weiter bis 12 zu 14 Tonnen Land. Eine Tonne Land, oder eine Tonne Ausfaat, ist bestimmt zu 14,000 Quadratellen, seeländischer Maasse; oder nach der gemeinen Rechnung ein Stück Landes, worinn drey Tonnen Getraide, nämlich eine Tonne Roggen, eine Tonne Gersten und eine Tonne Hafer ausgesät werden können.